WP-05-051-3 Ein Land der Freiheit, Sicherheit und Erneuerung

Antragsteller*in: Alexandra Diel (KV Herford)

Änderungsantrag zu WP-05

Von Zeile 50 bis 51 einfügen:
Debattenräume zwischen Bürger*innen und Staat müssen diesen Standards entsprechen.

Digitalisierung nutzen wir zugleich als Anlass, bestehende Verfahren zu überprüfen und zu vereinfachen. Wo Verfahrensschritte, Nachweise oder Zuständigkeiten entfallen, gebündelt oder vereinheitlicht werden können, tun wir dies, bevor wir sie digital abbilden.

Zu einer modernen Verwaltung gehört für uns auch eine verständliche Sprache. Formulare, Bescheide und Informationen sollen so gestaltet sein, dass Bürger*innen nachvollziehen können, was von ihnen verlangt wird, welche Rechte und Möglichkeiten sie haben und wie eine Entscheidung zustande gekommen ist. Wo rechtliche Fachsprache notwendig ist, ergänzen wir sie um verständliche Erläuterungen.

Begründung

Der Programmentwurf setzt bereits auf gemeinsame digitale Lösungen, medienbruchfreie Verfahren und die Vereinfachung von Verwaltungsabläufen. Die Ergänzung verbindet diese Ziele mit einer systematischen Überprüfung bestehender Prozesse und einem allgemeinen Anspruch auf verständliche Verwaltung. So werden Digitalisierung, Vereinfachung und Bürger*innenorientierung konsequent zusammengedacht.

Unterstützer*innen

Michelle Céline Kölling (KV Herford); Erika Flörke (KV Herford); Angelika Fleischer (KV Herford); Stefanie Janßen-Rickmann (KV Herford); Malte Schäffer (KV Herford); Maren Reinker (KV Herford); Alyssa Ammelung (KV Köln); Jörg Schlüter (KV Paderborn); Anne Birkelbach (KV Paderborn); Güven Erkurt (KV Paderborn); Stefan Pampel (KV Herford); Helmut Arens (OV Paderborn); Petra Lippegaus (KV Paderborn); Carsten Birkelbach (KV Paderborn); Ralf Wiegmann (KV Herford); Sigrid Beer (KV Paderborn); Ralf Pirsig (KV Paderborn); Johannes Ridderbusch (KV Herford); Andrea Tapp (KV Herford)